

Realschüler schalten mit dem Mobiltelefon das Licht an

Projektmanager vom Bildungspartner EGT baut mit Schülern modernste Technik / Azubis geben Wissen weiter

Königsfeld. Jede Menge Praxis erfahren die neunten Klassen der Zinzendorf-Realschule derzeit im Technikunterricht: Christof Krämer, Projektmanager bei der EGT Gebäudetechnik GmbH, der Tochtergesellschaft des Bildungspartners EGT AG, vermittelt den Schülern in zwei Workshops erste Kenntnisse in der KNX-BUS-Technik, bei einem Besuch bei der Firma Continental in Villingen mit ihren Lehrern Thomas Bihler und Ralf Gehring lernten sie, was ein Mechatroniker macht und worin die Aufgaben eines Elektrikers bestehen.

Mit einem KNX-BUS können beispielsweise in Gebäuden Lichter und Jalousien von jedem beliebigen anderen Raum aus geschaltet werden. Sehr praktisch ist diese Tech-

nik auch, wenn man auf der Fahrt in den Urlaub unsicher ist, ob etwa das Bügeleisen

ausgestellt ist. Dies kann man dann ebenso per Smartphone kontrollieren wie die Heizung

einstellen. Die BUS-Technik hat vereinzelt schon in privaten Wohnhäusern Einzug gehalten, in modernen Kranken- und Schulgebäuden wie dem Schwarzwald-Baar-Klinikum und dem Haus Katharina von Gersdorf ist sie mittlerweile – abgestimmt auf die jeweiligen Bedürfnisse – Standard.

Was sich hinter dieser Technik verbirgt und wie sie funktioniert, lernen die Zinzendorfschüler ganz konkret, indem sie selbst eine solche Anlage bauen.

Die elektrotechnischen Bauteile hat Christof Krämer dabei, auf den Schul-Laptops programmieren die Schüler ihre Handys so, dass jeder das Licht am Platz seiner Mitschüler aufleuchten lassen kann.

Gebannt schauen die Neuntklässler auf die Displays

von Rechner und Mobiltelefon, probieren hier und ändern da etwas und als es endlich klappt, leuchten nicht nur die Lampen, sondern strahlen auch die Augen.

Einblicke in den Arbeitstag

In der Ausbildungsabteilung der Firma Continental in Villingen erhielten die Schülerinnen und Schüler in drei Workshops Einblicke in den Arbeitstag eines Auszubildenden. Beim Löten einer astabilen Kippstufe, Verbinden von Logikgliedern und beim Zeichnen mit Hilfe eines CAD-Programms wurden die Schülerinnen und Schüler von Auszubildenden des ersten und zweiten Lehrjahres angeleitet.



Christof Krämer (links), erklärt hier einer Zinzendorf-Realschülerin, wie ein KNX-BUS funktioniert. Foto: Zinzendorfschulen